

Verwendung von Verschleißschutz- Haftblöcken an Antriebsrollen; Trockentrommeln in Österreich

Anlage: Amann Reibrad, BJ 1983, 200 Tonnen

Betreiber: LISAG, A-4020 Linz

Mischmeister: Hr. Lang



Beginn mit Blöcken: ab 2004 - laufend, 2x TRKT3 Haftblock Set, Versuch für Strabag Österreich

Erwartung: Verschleiß an den Antriebsrollen zu verringern, Standzeit zu erhöhen

Aussage: Mischer Umbau 1999, neue Trockentrommel

Verbrauch Blöcke: 1,5 Jahre/ Set

Investition: von 2004 - 2011, € 3.922,-

Resümee: Die Investition macht sich bezahlt, die Rollen halten mehr als 30% länger!
Die Blöcke von Hirner werden natürlich weiter eingesetzt!



Anlage: Benninghoven Reibrad, BJ 2007, 200 Tonnen

Betreiber: Asphaltmischwerk Sierning GmbH, Leyrer&Graf, Alpine

Mischmeister: Hr. Artner Cristian

Technischer Leiter: Hr. Schindl Johannes



Beginn mit Blöcken: ab 2007 - laufend, 2x TRKT4 Haftblock Set

Erwartung: Verschleiß an den Antriebsrollen zu verringern, Standzeit zu erhöhen

Aussage: Kaum Verschleißerscheinungen an den Antriebsrollen und Laufringen.
Die Lebensdauer der Rollen hat sich durch den Einsatz der
Type 10035 von Hirner, verdoppelt.

Verbrauch Blöcke: ca. 1,5 Saisonen/ Set

Investition: von 2008- 2011, € 6.572,-

Resümee: Die Investition macht sich bezahlt, die Rollen halten mehr als 30% länger!
Die Blöcke von Hirner sind sehr empfehlenswert!



Anlage: Amann Reibrad, BJ 1999, 165 Tonnen

Betreiber: Asphaltmischwerk Greinsfurth,

Mischmeister: Hr. Pussecker Christian



Beginn mit Blöcken: ab 2004 - laufend, 2x TRKT2 Haftblock Set

Erwartung: Verschleiß an den Antriebsrollen zu verringern, Standzeit zu erhöhen

Aussage: 2010 auf 3 Blöcke erweitert. Der Einsatz der Haftblöcke 10035 hat den
Verschleiß verringert, die Originalantriebsrollen sind 2011 (nach 8 Jahren)
noch immer einsatzfähig!

Verbrauch Blöcke: 1-2 Produktionsjahre/ Set

Investition: von 2004 - 2011, € 6.280,-

Resümee: Die Investition macht sich bezahlt, die Rollen halten sehr viel länger!
Die Blöcke von Hirner sind sehr empfehlenswert!



Verwendung von Verschleißschutz- Schmier/ Haftblöcke an Trockentrommeln in Österreich**Anlage: Reibrad, Benninghoven, BJ 2002, 160 Tonnen****Betreiber:** Leyrer&Graf, A- Schrems**Mischmeister:** Hr. Redl Christian**Technische Leitung:** Hr. Schindl Johannes**Beginn mit Blöcken:** 2008 - laufend, 2x TRKT4 Haftblock Set**Erwartung:** Verschleiß an den Antriebsrollen zu verringern, Standzeit zu erhöhen**Aussage:** Kaum Verschleiß an den Antriebsrollen, Die Lebensdauer der Rollen hat sich durch den Einsatz der Haftblöcke Type 10035, von Hirner, verdoppelt**Verbrauch Blöcke:** 1,5 Sätze pro Saison**Investition:** 2008- 2011, € 5.860,-**Resümee:** Haftblöcke von Hirner - empfehlenswert, man hat keine Arbeit damit, sie arbeiten selbständig und bringen enorme Wartungseinsparung!

16.12.2011

Anlage: Reibrad, Benninghoven BA400, BJ 2003, 320 Tonnen**Betreiber:** STRABAG, A-Graz Nord, Austria Asphalt**Mischmeister:** Hr. Leitinger, Hr. Brauchart**Beginn mit Blöcken:** 2006- laufend, 2x TRKT3 Haftblock Set, Empfehlung von Benninghoven**Erwartung:** Verschleiß an den Antriebsrollen zu verringern, Standzeit zu erhöhen**Aussage:** Kaum Verschleißerscheinungen an den Antriebsrollen und Laufringen. Die Lebensdauer der Rollen hat sich durch den Einsatz der Haftblöcke Type 10035 von Hirner, verdoppelt. Im Normalfall muss bei Anlagen dieser Größe damit gerechnet werden, die antriebsrollen alle 3 Jahre zu erneuern oder zu überdrehen um das Tragbild wieder anzugleichen.**Verbrauch Blöcke:** 1 Saison/ Set**Investition:** 2006 - 2011, € 3.983,-**Resümee:** Die Investition macht sich bezahlt, die Rollen halten sicher doppelt so lange! Die Blöcke von Hirner sind empfehlenswert, werden natürlich weiter eingesetzt!

12.12.2011

Anlage: Kettenantrieb, Bernardi, BJ 2003, 160 Tonnen**Betreiber:** Leyrer&Graf, A-Schrems, Anlage Lassee**Mischmeister:** Hr. Branka Thomas**Technische Leitung:** Hr. Schindl Johannes**Beginn mit Blöcken:** 2008 - laufend, 2x TRKT3, Schmierblockset**Erwartung:** Wartungsfreie Trockenschmierung ohne Verschmutzung zu erreichen, Verschleißschutz inbegriffen.**Aussage:** Durch den Einsatz von Trockenschmierblöcken Type HG045 von Hirner sehen wir unseren Standort abgesichert. Die Umweltauflagen sind durch die Verwendung dieser Schmiereinrichtung bei weitem übertroffen.**Verbrauch Blöcke:** 1 Ganitur/ Saison**Investition:** 2008- 2011, € 2.994,-**Resümee:** Die Investition macht sich bezahlt, die Rollen halten sehr viel länger! Die Blöcke von Hirner sind sehr empfehlenswert! Wartungsfreie und saubere Schmierung- so wie versprochen!

16.12.2011

Anlage: Kettenantrieb, BJ 1988, 200 Tonnen, verschiedene Hersteller**Betreiber:** VAM, A-4300 St. Valentin**Mischmeister:** Hr. Sallinger Alois**Beginn mit Blöcken:** ab 2004 - laufend, 2x TRKT3 Schmierblock Set HG045**Erwartung:** Wartungsfreie Trockenschmierung ohne Verschmutzung zu erreichen, Verschleißschutz inbegriffen.**Aussage:** Die Erstbestückung 2003 wurde mit Standardblöcken durchgeführt. Diese waren zu "hart" und trugen zu wenig Schmierschicht auf. Ab 2005- Neuentwicklung durch Hirner- weichere Schmierblöcke Type HG045. Das Tragbild veränderte sich positiv und sichtbar, die Trockenschmierung arbeitet seitdem wartungsfrei und zufriedenstellend. 2010 wurde ein weiterer Schmierblock angebaut um die gesamte Rollenbreite abzudecken.**Verbrauch Blöcke:** 2 Jahre - eine Füllung mit Schmierblöcken HG045**Investition: 2004- 2011, € 3.200,- Gesamtkosten****Resümee:** Die Investition macht sich bezahlt, die Rollen halten sehr viel länger!
Die Blöcke von Hirner sind sehr empfehlenswert! Wartungsfreie und saubere Schmierung- so wie versprochen! Fast doppelte Standzeit der Stützrollen.**Optimierung von Betriebsabläufen****Trockentrommel - Verschleißschutz an Rollen und Ringen:**

Instandhaltung und Wartung sind große Kostenfaktoren im Betrieb von Asphaltmischanlagen. Verschleißteile, Förderbänder, Motoren, Lager etc. verursachen enormen Aufwand um die Produktivität der Anlagen aufrecht zu halten.

Die Verwendung sogenannter Verschleißschutzblöcke für Tragrollen und auch Antriebsrollen der Trockentrommeln kann einen Teil dieser Kosten und Aufwände reduzieren. Dem Bericht im Asphaltmagazin 7, 2010 über diese neuen Produkte folgen nun Stellungnahmen der Betreiber zu den eingesetzten Verschleißschutzblöcken. Die Ergebnisse lassen darauf schließen, hier eine sehr vernünftige und kostensparende Lösung zur Verschleißproblematik speziell an den Reibradantrieben der Trommeln gefunden zu haben.

Die innovative Firma Hirner aus Österreich produziert und vermarktet diese Verschleißschutzblöcke bereits sehr erfolgreich seit 2003 für die gesamte Grundstoffindustrie. Hirner entwickelt Problemlösungen für die jeweiligen Anlagen. Die Kosten dieser Anschaffungen amortisieren sich meist bereits in 1- 2 Jahren!

Rudolf Hirner, technical articles, Kleinreifling 24, A-4464 Weyer,
Tel+Fax: 43/7357/20812, mail: rudolfhirner@aon.at, web: www.hirner.eu,